

Zusammen kommt man auf 200 Jahre Betriebszugehörigkeit

Raiffeisenbank Elztal ehrte acht langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



Die Raiffeisenbank Elztal ehrte bei ihrer Generalversammlung in der Dallauer Elzberghalle langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Foto: Claus Kaiser

Dallau. (cka) Nicht nur beleuchtete Gastredner Wolfgang Bosbach die „Welt im Wandel der Zeit“ bei der Generalversammlung der Raiffeisenbank Elztal (wir berichteten) – auch wurden acht Arbeitsjubilare für ihre langjährige Betriebstreue geehrt: Für 15 Jahre Christian Engelhart und Karsten Walter, für 20 Jahre Andrea Roos, für 25 Jahre Delia Kral-Kaufmann und Kai Malcher, für 30 Jahre Claudia Leimpeck und Maren Konrad sowie für 40 Jahre Bettina Pani: Macht zusammen 200 Jahre.

Vorstandsvorsitzender Frank Ehrfeld bedankte sich bei den langjährigen Mitarbeitern für das große Engagement bei ihrer geleisteten Arbeit. Der Erfolg eines Unternehmens liege in der Summe seiner Mitarbeiter. Der Erfolg der Raiffeisenbank Elztal sei die Summe aus 100 Jahren erfolgreicher genossenschaftlicher, wertorientierter und nachhaltiger Arbeit.

Das Aufgabengebiet von Bankkaufmann Christian Engelhart, der 2007 zur Raiffeisenbank kam, umfasste zunächst die Kreditsachbearbeitung für Firmenkunden. Danach wurde er Leiter der Marktfolge im Kreditgeschäft. Berufsbegleitend legte er 2014 die Prüfung zum Diplom-Bankbetriebswirt ab. 2016 wurde ihm vom Vorstand Handlungsvollmacht erteilt. Mit der Erteilung der Prokura 2019 bekam er weitere Verantwortung übertragen.

Bankkaufmann Karsten Walter war am Anfang seiner Berufslaufbahn als Privatkundenberater tätig. Anschließend arbeitete er in der Marktfolge und Organisation. Mittlerweile wurde er zum Geldwäschebeauftragten und zum Informationssicherheitsbeauftragten bestellt. 2021 übernahm er die Leitung des Rechnungswesens der Bank. Unter anderem obliegt ihm auch das gesamte Management der Immobilien.

Als gelernte Einzelhandelskauffrau begann Andrea Roos 2002 ihre Arbeit in der Bank, bildete sich 2004 zur Handelsfachwirtin weiter und arbeitete zunächst im Rechnungswesen. Nach der Geburt von zwei Kindern ist sie seit 2012 im Servicebereich in Dallau für die Kunden da.

1997 kam die gelernte Rechtsanwaltsgehilfin Delia Kral-Kaufmann zur Raiffeisenbank Elztal und qualifizierte sich durch sukzessive Weiterbildung für das Rechnungswesen. Mittlerweile ist sie darin eine erfahrene Mitarbeiterin, die sich permanent neuen Entwicklungen stellt.

Diplom-Bankbetriebswirt Kai Malcher war seit seinem Arbeitsbeginn 1997 in der Raiffeisenbank nicht nur in der Kundenberatung tätig, sondern federführend für verschiedene Projekte verantwortlich, beispielsweise Strategieentwicklung und die Umsetzung der Digitalisierung. Die Verantwortung des gesamten Privatkundengeschäftes wurde ihm 2010 übertragen, und 2012 wurde er zum Prokuristen ernannt. Komplettiert wurde seine bisherige berufliche Laufbahn bei seiner Bank mit der Berufung zum Vorstand im Januar 2020.

Claudia Leimpeck begann ihre Arbeit in der Raiffeisenbank 1992 als Raumpflegerin. Somit sorgt die Reinigungskraft für die Sauberkeit in der Bank.

Bankkauffrau Maren Konrad absolvierte nach verschiedenen Fortbildungsmaßnahmen im Jahr 2000 den Abschluss: „Vermögensberatung“. Sie wurde frühzeitig im Servicebereich in Dallau und anschließend in der Zweigstelle in Auerbach eingesetzt. Aktuell ist sie in der Vertriebsassistenten beschäftigt und unterstützt die Kunden mit Rat und Tat.

Bankkauffrau Bettina Pani, die 1982 ihre Ausbildung bei der Raiffeisenbank Elztal begann, konnte in der Beratung unter anderem ihr Fachwissen an die Kunden in der Anlageberatung weitergeben. Heute ist sie in der Vertriebsassistenten sowie unterstützend für die beiden Vorstandsvorsitzenden tätig. Urkunden und Präsente überreichten Frank Ehrfeld und Kai Malcher. Die Urkunden der IHK Rhein-Neckar übergab Geschäftsführer Dr. Andreas Hildenbrand.